

# Uebersicht des Inhaltes der schweizerischen pädagogischen Zeitungen und Zeitschriften

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **2 (1881)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-285700>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

den jene Verhältnisse schlechter — und dies wird die Regel sein — so müssen die Zeichen höher und dicker geschrieben und nicht zu eng in einander gepresst werden.

Wäre z. B. die Entfernung der hintersten Bänke 9 m, so müsste als Minimum der Zahlenhöhe 40 mm bezeichnet werden, wenn wir nicht ganz aussergewöhnlich günstige Verhältnisse zu Grunde legen wollen; bei 12 m hätten wir ca. 55 mm zu fordern. In beiden Fällen wären kräftige, dicke Striche mit weicher Kreide auf matter, schön schwarzer Tafel vorausgesetzt. Von diesen Zahlen aus hätte Steigerung entsprechend schlechter Beleuchtung, verbrauchter Tafel, schwierigerem Ansatz etc. stattzufinden.

In praktischer Hinsicht heben wir nochmals die Nothwendigkeit guter Materialien und für höhere Schulen das Bedürfniss mehrerer richtig placirter Tafeln, welche nach und nebeneinander gebraucht werden können, besonders hervor.“

\* \* \*

Wir ziehen im Anschluss noch folgende Konsequenzen:

1. Es sollte in jeder Schule eine Snell'sche Tafel vorhanden sein und der Lehrer selbst periodisch die Sehschärfe seiner Schüler prüfen.
2. An jeder Tafel sollte das Minimum des zulässigen Masses für Buchstaben und Zahlen vorgemerkt sein.
3. Der Lehrer sollte nie auf Kosten der Deutlichkeit andere Momente beim Schreiben an die Wandtafel vorwiegen lassen, z. B. Schönheit und Feinheit der Formen, Raumersparniss etc.
4. Andere Wandtafeln als Schiefertafeln, oder solche mit Schieferüberzug sollten nicht mehr geduldet werden, namentlich nicht lakirte und polirte.
5. Das Schwarzhalten der Wandtafeln ist bedingt durch Reinhaltung derselben.

Im Fernern bemerken wir, dass sich die Schweiz. Schulausstellung zur Aufgabe setzen wird, auf nächste Sommerferien eine bezügliche Ausstellung einschlägigen Materials, von Wandtafeln, Wandtafelgestellen, Wischern, Kreide etc. ins Werk zu setzen.

## Uebersicht des Inhaltes der schweizerischen pädagogischen Zeitungen und Zeitschriften.

*Juli bis Dezember 1880.*

(Die mit \* bezeichneten Artikel werden besonders hervorgehoben).

1. *Schweizerische Lehrerzeitung*. 25. Jahrgang. Wöchentlich eine Nummer in 4<sup>o</sup>. Redaction Wyss, Göttinger, Mayer. Exped. Huber, Frauenfeld. Preis\*) 4 Franken.

\*Die Normalwörtermethode, 27, 28. \*Beiträge zur Schulgeschichte des Kantons Aargau (Fortsetzung), 27. 28. Die Fortbildungsschule, 29. 30. Zu

\*) Für die Schweiz.

den Fortbildungsschulen, 29. St. Gallische Kantonallehrerkonferenz, 29, 30. Aus dem Kanton Graubünden, 29. Plankarte und Relief, 30. Einladungsschreiben an die schweizerische Lehrerschaft, 31. Die Schule als Küchenmädchen der Kirche, 21. Internationaler Unterrichtskongress in Belgien, 31. Der dritte deutsche Lehrertag, 31, 32, 33. Freiherr v. Puttkamer als preussischer Unterrichtsminister, 32. Aufmunterung zum Besuch des Lehrertages, 32. Aus dem Kanton Schwyz, 32. Appenzell A./Rh. Monatschronik vom Jahr 1880, betreffend das Schulwesen, 32, 34, 35. XIII. Schweizerischer Lehrertag. Thesen der Referenten, 33. Bedeutung der Lehrervereine, 33. Zum Lehrertage, 33. Pädagogik Grunholzer's, 34. Berichtigung (betreffend Normalwörtermethode), 34. Zum „Antibarbarus“, 34. Der XIII. schweizerische Lehrertag, 35, 36, 37. Zur schweizerischen Schulchronik, 35. Die bernische Primarschule, 36. Zur Frage des Inspectorats, 36. Verhandlungen der thurgauischen Schulsynode, 37. Aargau, 37. Die Pflege der Lesekunst in Mittelschulen, 38. Lehrertag pro 1882, 38. Das sphärische Tellurium von Herrn Prof. Egloff in Solothurn, 38. Mehr Kollegialität! 38. Ein bedenklicher Ton, 38. Der Unterricht im Freihandzeichnen, 39, 40. Die konfessionslose Schule, 39. Zur Freizügigkeit der Lehrer, 39. Duplik (betr. Normalwörtermethode), 39. Mehr Loyalität! 39. Nochmals die Kinderbeichte, 40. Auch ein Wort zum Lehrerfest 1882, 40. Weniger verdächtigen! 40. Ueber die Abschaffung der „deutschen“ und Alleinberechtigung der lateinischen Schrift, 41. Zur Verbesserung der Volksschulen, 41. Zur bernischen Mittelschullehrerbildung, 41. Ein bedenkliches Zeichen, 41. Eine neue Psychologie, 42. Zeichnenkurs in Münchenbuchsee, 42, 43. Am Wengistein, 42. Diese Gewandtheit (Berner Schulblatt-Handel), 42. Zum „Berner-Schulblatt“ — Handel, 42. Der Lehrerberuf, 43. „Auch eine Ansicht“, 43. Lehrer-Rekrutenschulen, 43. Auch wir wollen Lehrerfrieden! 43. Der Sprachunterricht in der Volksschule, 44. Wie soll der Religionsunterricht nicht ertheilt werden? 44. Zu den Rekrutenprüfungen, 44. Lehrerturnkurs in Zürich vom 11.—17. Oktober, 44. Der Wettstein'sche Schulatlas, 45, 46, 47, 48, 49. Aus Kirche und Schule, 45. Kantonal-Lehrerkonferenz in Schaffhausen, 45. Die Ueberbürdung der Kinder durch Unterricht, 46. Aus dem Kanton Glarus, 46. Bernische Schulsynode, 46. Ein Lehrermuster und ein Musterlehrer, 47, 48. Was auf der Kantonalkonferenz zu Frenkendorf geschah. (Herbst 1880), 47. St. Gallische Lehrmittelfrage, 47. Der internationale Unterrichtskongress in Brüssel, 47, 48. Geschichte der schweizerischen Volksschule, 48. Was, warum und wie soll korrigirt werden? 49. Zur Orthographiefrage, 49. Zum bernischen Sekundarschulwesen, 49. Die moralische Erziehung, 50, 51. Ein Vorschlag (Erziehungslehre für das Volk), 50. Erbsünden, 50. Zeichenkurs von Münchenbuchsee, 50. Eine Meinung über Rekrutenprüfungen, 51. Strafen gegen die Absenzen, 51. Der Lehrer in seiner strafenden Liebe, 52. Reliefs und Plankarten, 52. Zum Leseunterricht, 52. Das Auge des Lehrers, 52.

2. *Blätter für die christliche Schule.* 15. Jahrg. Wöchentlich eine Nummer in 4<sup>o</sup>. Redaction: R. Feldmann. Expedition: Stämpfli, Bern. Preis Fr. 4. 20.

\*Eine Rundreise an deutschen Seminarien (Fortsetzung), 27—29. Sittlichkeit ohne Glauben, Religion ohne Konfession, 30. Der Schlangenkultus in Indien, 30. Zu viel ist ungesund, 31. \*Die freie Schule, 32—40. Einladungsschreiben an die schweizerische Lehrerschaft, 32. Die Lumpenschulen in England, 34. Christus oder Buddha? 36. Aus dem Leben des Faulen, 38. Fünfter Bericht der Noth- und Hilfskasse des christlichen Lehrer-Vereins pro 1879, 40. 2. Timoth. 2, 11—19, 41—42. Das 17. Jahresfest des christlichen Lehrervereins, 41. Konferenz von Freunden christlicher Schulbestrebungen in Basel, 43. Jubiläum der deutschen Christenthumsgesellschaft, 44. Aus der Schulstube, 44. Wie zeigen sich zu unsern Zeiten die Lehrer als Christen? 45—48. Das Vielwissen, 48. Ueber die Ruhe des Lehrers im Unterricht, 49, 50. Die Korrektur der Schülerarbeiten, 51. Die Musik als christliche Volksmacht, 51, 52.

3. *L'Éducateur.* XVI. année. Paraît deux fois par mois. Rédaction: M. le Dr. Daguët, prof. Expédition: Borel, Neuchâtel. Prix 5 fr.

La science de l'éducation en Angleterre et en Suisse (Suite et fin), 13. Congrès de Bruxelles, 13. \*La mission morale de l'école en vue du temps présent, 14, 15. Etat de l'instruction publique dans certaines parties de la France, 16. Géographie et méthode graphique, 16. L'autonomie de l'école, 17. La méthode maternelle, 17. Le Lehrertag ou Congrès de Soleure, 18, 19. \*De l'importance et de l'organisation des écoles de perfectionnement, 18, 19. Le congrès international de l'enseignement à Bruxelles, 18. L'Exposition scolaire de Zurich, 20. L'orthographe et la composition à l'école primaire, 21. Les fautes de français de „l'Éducateur“, 21. Louis Bornet, 22. Chronique générale de l'instruction populaire en Europe et dans d'autres continents, 23. Le Congrès international de l'enseignement à Bruxelles, 23, 24. Synode scolaire bernois, 23. Pédagogie italienne, 24. De la réélection périodique des instituteurs, 24.

4. *Schule und Haus.* I. Jahrgang. Monatlich zwei Nummern. Redaktion: L. Jost und E. Imhof. Expedition: Senti, Chur. Preis 4 Fr. jährlich.

Die St. Gallische Kantonallehrerkonferenz in Buchs, 19. Vom rechten Lehrergeist, 19, 20. Zum Absenzenwesen, 19. Aus dem Privatbriefe eines guten Freundes aus dem Kanton Bern, 19. Ueber einige Mängel der gegenwärtigen Jugenderziehung (Fortsetzung), 19—23. Die Lüge und ihre Behandlung (Fortsetzung), 20, 23. Zweck der Lehrerkonferenzen, 20. Der Lehrer — ein Mann, 21. Die innere Berufung zum Lehramt, 22, 24. Schulgesundheitspflege, 22. Schweizerisches Lehrerfest, 23. Unerfreuliche Beigaben der schnellen Auffassungsgabe eines Schülers, 23. Beherzigenswerthe Sätze grosser Männer, 24.

II. Jahrgang. Expedition: Orell, Füssli & Co., Zürich.

Thurgauische Schulsynode, 1, 3. Zum Abschied aus dem Elternhause, 1. Ueber Erziehung und Unterricht der alten Völker des Morgenlandes, 1. Die

ethische (sittliche) Aufgabe der Schule, 2, 3. Bezirkskonferenz Obertoggenburg, 2. Etwas über die Strafen, 4. Kindersinn und Kinderleben, 4. Was kann der Lehrer zur Förderung oder Hebung des Volksgesanges thun? 5, 6. Das pädagogische Air, 5. Die soziale Stellung und Aufgabe der Schule, 6.

5. *L'école*. VIII. année. Paraît deux fois par mois. Rédaction: Imer-Cuno. Expédition: Imer et Payot, Lausanne. Prix 4 fr. par an.

De la vie! (Suite), 13. La composition (Suite et fin), 13. Enseignement du langage (Suite), 14, 15, 17. Quelques réflexions sur la psychologie de l'égoïsme considérée au point de vue éducatif, 16. Voyage à travers les siècles, 16, 22. L'enseignement intuitif [pour les élèves du degré supérieur, 17. La réunion des instituteurs suisses à Soleure, 18. De l'enseignement de la langue maternelle dans l'école primaire, 18. Enseignement géographique, 19. La réunion de la société pédagogique vaudoise, 19. Comment on devient bon instituteur, 20. Le congrès de Bruxelles, 20, 22, 24. De l'enseignement de la physique dans l'école primaire (Suite), 20, 22, 23. Enseignement de l'agriculture, 21. Examen pédagogique de la deuxième division, 21, 23. De la conduite de l'instituteur, 22. Devoirs des enfants envers la famille, 23. Exercices de langue, 23, 24. Devoirs des enfants de l'école. A propos des problèmes donnés aux examens de recrues en 1880, 24.

6. *Schweizerisches Schularchiv*. 1. Jahrgang. Monatlich eine Nummer. Redaktion: A. Koller und O. Hunziker. Expedition: Orell Füssli & Co., Zürich. Preis 1½ Fr.

\*Turnen in der Volksschule, 7, 10. Mittheilungen der Schweizerischen Schulausstellung, 7, 8, 9. Aus dem Jahresbericht der Schweizerischen Schulausstellung, 7. \*Einige hervorragende Erscheinungen in der deutschen historischen Literatur des Jahres 1879 bis 1880, 8, 9, 11. Ausschmückung von Schulzimmern, 8. Anschauungsunterricht in der Volksschule, 8. Das Schulgesetz für den Kanton Baselstadt, 9. Kantonale Schulgeschichten, 9. Der Schulunterricht in Italien, 9. Schreibfedern, 9. Die belgische Schulausstellung in Brüssel, 10. \*Der Unterricht im Freihandzeichnen auf den untern Schulstufen zur Darlegung der in der Erziehungsanstalt v. F. Beust angewendeten Methode, 10. Internationaler Kongress für das Unterrichtswesen, 11, 12. Turnhallen, 11. Uebersicht des Inhalts der schweizerischen pädagogischen Zeitungen und Zeitschriften, 12.

7. *Pestalozziblätter*. 1. Jahrgang. Jährlich sechs Nummern. Redaktion: Dr. O. Hunziker. Expedition: Pestalozzistübchen, Zürich. Preis 2 Fr. (Für Abonnenten des „Schularchiv“ nur 1 Fr.).

\*Pestalozzi nach der Schilderung Niederer's (Fortsetzung), 4, 5. Pestalozzi's Verbindung mit Fellenberg 1804/1805, 4, 5, 6. Persönliche und Familien-Erinnerungen an Pestalozzi, 4, 5, 6. An Pestalozzi; Distichen von Joh. Schult-hess, 6. Pestalozzi's Stammbaum, 6.

8. *Der Pionier*. 1. Jahrgang. Monatlich eine Nummer. Redaktion: E. Lüthi, Bern. Expedition: Haller-Goldschach in Bern. Preis 1 Fr.

Zur Reform des geographischen Unterrichts, 7. Rekrutenprüfungen, 8. Rückblick und Rundschau, 10. Der Entscheid der Bundesversammlung, 12.

9. *Pädagogischer Beobachter*. 6. Jahrgang. Wöchentlich eine Nummer. Redaktion: Schneebeili, Utzinger und Schönenberger. Expedition: J. Schabelitz, Zürich. Preis 4 Fr.

\*Der grammatische Unterricht in der Primarschule, 27. Einige Bemerkungen über Scherr und seine Sprachbüchlein, 27, 28. Noch einmal das Obligatorium, 29. Ueber das letzte Ergebniss der Rekrutenprüfungen, 30. Zur Lehrschwesterfrage, 31. Ein preussischer Demokrat, 31. Der internationale Unterrichtskongress in Brüssel, 22.—29. August 1880, 32. In ein Schweizerisches Schulbuch, 32. Anläufe zur Hebung des bern. Volksschulwesens, 33. Revision des Lehrplans und Obligatorium der Lehrmittel, 33. Der Schweizerische Lehrertag in Solothurn, 34, 35, 36, 37. Die Promotionsfeste an den Genfer Schulen, 34. Thurgauische Schulsynode, 38. Die 47. ordentliche Schulsynode in Wald vom 13. September 1880, 38, 39. Prof. Breitingers Elementarbuch der französischen Sprache, 39. Bänninger, 40—43, 45, 46. Eröffnungsrede zur Lehrersynode in Wald, 40, 41. Schweizerische Turnlehrerversammlung in St. Gallen 9. und 10. Oktober 1880, 42. Neuenburger Korrespondenz, 43. Das neue geometrische Lehrmittel für die Sekundarschule, 44. Bildung und Stellung der Lehrer in Genf, 45. Zum 22. Nov. 1880, 47. Aus dem Lehrerverein von Zürich und Umgebung, 47. Das Wörterbuch von Sachs, 48, 49. Dr. O. Hunziker's Vortrag über Pestalozzi, 48. Zur Beleuchtung der von der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ gerügten Vorschläge der orthographischen Kommission, 50. †Ignaz Heim †, 50. Einiges über das Schulwesen Graubündens, 51. Die Usterfeier am 18. Dezember 1880, 52. Vortrag des Herrn Dr. Schoch in der Schweizerischen Schulausstellung, 52.

10. *Berner Schulblatt*. 13. Jahrgang. Wöchentlich eine Nummer. Redaktion: R. Scheuner, Thun. Expedition: J. Schmidt, Bern. Preis: Fr. 5. 20.

Zum Absenzenwesen, 27, 28. Unterweisung und Schulabsenzen, 28. Die Rekrutenprüfungen im Kanton Bern, 28. Der Schulartikel in einer neuen Kantonsverfassung, 29, 30. Schulhygiene, 29. Und nochmals: Unterweisung und Schulabsenzen, 30. †Christoph Arm, 30. Die ethische Aufgabe der Schule, 31. Die Mädchenarbeitsschulen, 31, 32. Thesen für den Lehrertag in Solothurn, 33. Lesefrüchte, 34, 35. Turnkursus in Interlaken, 34. †Zigerli. Der schweizerische Lehrertag in Solothurn, 35—38. Ein Lehrerjubiläum, 36. Das alte und das neue Mittelklassenlesebuch, 36. Ein Lebewohl und ein Willkommen, 37. Die Schriftlage, 37, 40. Der Gesangunterricht, 39, 40. Schlussbericht am Zeichnungskurs in Münchenbuchsee, 41. Zum Zeichnungsunterricht, 41. \*Erziehung in Schule und Haus, 42, 43—47. Bernische Schulsynode, 43. Versammlung der Kreissynoden Sarnen und Obersimmenthal, 44. \*Deutsche

Sprachstunde, 45, 47. Versammlung des Schulblattvereins, 46. Berner Schulblattverein, 47. Aus der bernischen Schulsynode, 48, 49, 51, 52. Orthodox-pietistische Anläufe, 49. Ueber den Geschichtsunterricht in der Volksschule, 49, 51. Edinger's Lesebuch, 49. Zur Orthographiefrage, 50, 52. Hauptversammlung des Berner-Schulblattvereins, 50. Die Anfertigung von Reliefs, 50. †Anna Zigerli. †Johannes Müller. †Pfarrer Albert Heuer. †Gottfried Gerber. †Frau Marie Gerber-Jossi.

11. *Aargauer Schulblatt*. 6. Jahrgang. Monatlich zweimal. Redaction: G. Keller, Zofingen. Expedition: Oechslin in Lenzburg. Preis Fr. 2. 50.

Die aargauischen Jugendfeste, 14. Jugendsparkassen, 14. Ueber Lehrpläne (Fortsetzung), 15. Eine wunde Stelle, 15. Zur Frage des Ausschlusses des Religionsunterrichtes aus der Volksschule, 15. \*Einst und Jetzt, 16. Praktische Kunden, 16. Schweizerisches Lehrerfest in Solothurn, 17. Aargauischer Lehrerpensionsverein, 17. Bedeutung und Einrichtung der Fortbildungsschule, 18. Aus der aargauischen Schulausstellung, 18, 19, 20. Die Kantonalkonferenz, 19. Geschichte des aargauischen Lehrerpensionsvereins, 20, 21. Zur aargauischen Schulausstellung, 21. Zur Reform des geographischen Unterrichts, 21. Bericht zur Statutenrevision des aargauischen Lehrerpensionsvereins, 22. \*Die aargauische Lehrerbildungsfrage und das System, 22—25. Jahresbericht der Erziehungsdirektion pro 1879, 23. Wandlungen, 23. Zur Revision der Statuten des aargauischen Lehrerpensionsvereins, 24, 25, 26. Ein merkwürdiges Korrektiv, 26. Der preussische Kultusminister und die freien Lehrervereine, 26. Schulaufgaben, 26.

12. *Solothurner Schulblatt*. 2. Jahrgang. Monatlich zwei Nummern. Redaction: Gunzinger, Solothurn. Expedition: Gassmann, Solothurn. Preis 3 Fr.

\*Die solothurnische Fortbildungsschule (Fortsetzung), 14—16. †Johann Misteli, 14. Sollen auch die Elemente der Bruchlehre erst in der Oberklasse zur Behandlung kommen? 15. Der Glockenguss zu Breslau, 15. Schweizerisches Lehrerfest, 16. Die Referate des Lehrertages, 16. Zum 20-jährigen Bestand der Bezirksschule Hessigkofen, 17. Zum Turnunterricht, 18, 19. Kurzschriftliches, 19. Zur Fortbildungsschulfrage, 19. Luzernische Kantonallehrerversammlung, 20. Ergebnisse der Rekrutenprüfungen im Kanton Solothurn (Beilage), 20. Der Handfertigkeitsunterricht nach dem System Clausson-Kaas, 21. Schweizerisches Lehrerfest in Solothurn, 16. und 17. August 1880, 21. Die Strafen, insbesondere die körperliche Züchtigung, 22. Der Balsthalertag und seine Bedeutung für die Volksschule, 22. Umschreibung der Fabel: Die beiden Ziegen, 22. Pestalozzi, sein Leben und Wirken (Beilage), 23. Zur Gesanglehrmittelfrage, 24—26. Zum Turnunterricht, 24. Wie lange noch? 25. Eine Erinnerung, 25. Auch eine Lehrertugend, 26. Ueber das Schwatzen, 26. Warum lehrt und lernt man lesen? 26. Geschichte der schweizerischen Volksschule, von Dr. O. Hunziker, 26. Die Schulkrankheiten der heutigen Zeit (Beilage), 26. Ueber die Hauptschwierigkeiten der deutschen Sprache (Beilage),

26. Die Frauenkommissionen für die Arbeitsschulen, 25, 26. Nochmals zum Turnunterricht, 26.

13. *Blätter für den Zeichenunterricht*. 6. Jahrgang. Erscheint alle zwei Monate.

Redaktion: U. Schoop, Zürich. Expedition: J. Huber, Frauenfeld. Preis 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fr.

Zur Erziehung des Farbensinnes, 4. \*Das perspektivische Freihandzeichnen nach Modellen, 4, 5. Der Zeichenunterricht in den Württembergischen Volksschulen, 4. Lehrplan für den Zeichenunterricht in den Volksschulen, 5. Zeichenausstellung in Zürich, 6.

14. *Schweizerische Turnzeitung*. 23. Jahrgang. Monatlich zwei Nummern.

Redaktion: J. Niggeler, Bern. Expedition: Haller, Bern. Preis Fr. 4. 70.

Das Organisationskomite für das eidgenössische Turnfest in Lausanne an alle schweizerischen Turnvereine, 13, 14. Vom Festplatze in Frankfurt am Main, 14. Schulturnen in den Kantonen Bern und Zürich, 14. Das eidgenössische Turnfest in Lausanne, 15, 16, 17. Das V. allgemeine deutsche Turnfest in Frankfurt am Main, 17—22. Die obligatorischen Geräthübungen für das Sektions-Wettturnen in Lausanne, 20. Schweizerische Turnlehrer-Versammlung in St. Gallen, 21. Schweizerischer Hilfsverein für verwundete Turner, 23. Turnkurs für Mädcheturnlehrer, 23. Betheiligung am eidgenössischen Turnfest in Lausanne, 24. Das Centralkomite des eidgenössischen Turnvereins an alle Sektionen, 24. Lehrerturnkurs in Zürich vom 11.—17. Oktober, 24.

15. *Schweizerische Zeitschrift für Gemeinnützigkeit*. 19. Jahrgang. Erscheint

alle zwei Monate. Redaktion: Pfr. Christinger und Pfr. Kempin. Expedition: J. Herzog, Zürich. Preis?

Koch- und Haushaltungskunde, 4. Zur Hebung der schweizerischen Klein- und Grossindustrie, 4. \*Ueber die Ergebnisse der sanitarischen Rekruten-Musterung in der Schweiz 1875—1879, 5. \*Ueber den Bestand und die Organisation der Fortbildungsschulen, 5, 6. Kantonale Organisation der Schweizerischen Volksschule, 5. Erinnerungen an die Versammlung der Schweiz. gemeinnützigen Gesellschaft in Zug. Pestalozziblätter, 4. (Siehe oben).

16. *Schweizerisches Gewerbeblatt*. 5. Jahrgang. Erscheint monatlich. Redaktion:

E. Jung, Architekt. Expedition: Westfehling, Winterthur. Preis 5 Fr.

Ein Kapitel über unsere Schreibfedern, 7. Der Nutzen des Zeichnens, 8, 9. Die Sammlung weiblicher Handarbeiten im Gewerbemuseum Winterthur, 8.

### Mittheilungen der Schweizerischen Schulausstellung.

#### Der Universalapparat von Mang.

Referat von Herrn Professor *Weilenmann*.

Samstag den 22. Januar 1881.

Herr Prof. Weilenmann demonstirte den der Schulausstellung gehörenden astronomischen Apparat von Mang. Einleitend gab er seine Ansichten über Tellurien kund. Das in den zürcherischen Sekundarschulen vielfach eingeführte Tellurium von Mechaniker Zuberbühler entspricht den Anforderungen, die man